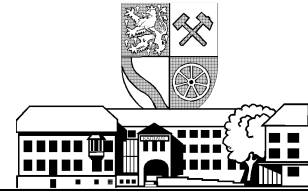


GEMEINDE HEUSWEILER

Beschlussvorlage



Amt : Gemeindewasserwerk	Drucksache Nr.: BV/0188/00
Sachbearbeiter: Herr Lazar	Datum: 18.10.2000
Beratungsfolge Werksausschuss, Gemeinderat	öffentlich

Betreff:

Durchführung von Tiefbauarbeiten für die Verlegung und Unterhaltung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Anlagen:

Angebotsübersicht

Beschlussvorschlag:

"Die Fa. THS GmbH, Heusweiler, wird mit der Durchführung der Arbeiten zur Herstellung von Rohrgräben sowie der Wiederherstellung der Oberflächen für Kanal- und Wasserversorgungsleitungen in der Gemeinde Heusweiler (Jahresauftrag für den Zeitraum 15.12.2000 bis 14.12.2001) zu den Einheitspreisen ihres Angebotes in Höhe von 507.123,58 DM incl. Mehrwertsteuer beauftragt. Davon entfallen auf den Abwasserbetrieb 256.047,96 DM brutto und auf das Gemeindewasserwerk 251.075,62 DM brutto. Sofern die Arbeiten vom Auftragnehmer ordnungsgemäß durchgeführt werden, verlängert sich der Jahresauftrag zu den gleichen Bedingungen bis zum 14.12.2002."

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 26.11.1998 einstimmig beschlossen, die Fa. Bost GmbH, Schwalbach, mit den Erdarbeiten und den Wiederherstellungsarbeiten von Oberflächen zu beauftragen. Dieser Vertrag wurde im Oktober 1999 für ein weiteres Jahr verlängert und läuft am 15.12.2000 ab, so dass das Gemeindewasserwerk zusammen mit dem Abwasserbetrieb den Jahresvertrag für Tiefbauarbeiten im Oktober 2000 neu öffentlich ausgeschrieben hat. Die Arbeiten werden an den insgesamt günstigsten Bieter vergeben. Eine Vergabe nach einzelnen Titeln ist hierbei nicht vorgesehen.

Die Ausschreibung beinhaltet alle Positionen, die bei der Herstellung von Rohrgräben sowie die Wiederherstellung von Oberflächen in Frage kommen können.

Darüber hinaus muss der Auftragnehmer jederzeit, auch nachts, bereit sein, die nach Aufforderung durch das Gemeindewasserwerk Heusweiler anfallenden Arbeiten unverzüglich zu beginnen. Die Arbeiten müssen zügig und fristgerecht durchgeführt werden. Dieser Jahresvertrag wird für die Dauer von einem Jahr, beginnend ab dem 15.12.2000, ausgeschrieben. Er endet am 14.12.2001. Die Gemeinde hat in den Ausschreibungsbedingungen eine Option, den Auftrag zu den gleichen Ausschreibungsbedingungen und Preisen um 1 weiteres Jahr zu verlängern, sofern der Auftragnehmer die Jahresvertragsarbeiten zur vollsten Zufriedenheit durchführt.

Die Option ist deshalb aufgenommen worden, da die Vergangenheit gezeigt hat, dass es nicht sinnvoll ist nach einem Jahr den Jahresvertrag neu auszuschreiben und zu vergeben. Der Auftragnehmer braucht eine gewisse Zeit, bis er mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut ist.

Zur Submission der Ausschreibung am 13. Oktober 2000 sind folgende geprüfte Angebote eingegangen: (siehe Anlage 1).

Die Fa. THS GmbH, Heusweiler, ist mit ihrem Gesamtangebot in Höhe von 507.123,58 DM brutto billigste Bieterin.

Davon entfallen auf:

Abwasserbetrieb	220.731,00 DM netto
	35.316,60 DM MwSt.
	256.047,96 DM brutto

Gemeindewasserwerk	216.444,50 DM netto
	34.631,12 DM MwSt.
	251.075,62 DM brutto

Zu beachten ist, dass das Gemeindewasserwerk vorsteuerabzugsberechtigt ist, der Abwasserbetrieb aber nicht.

Amtsleiter

Stellungnahme Kämmererei:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

Veranschlagung	Nein	Ja, mit DM	Haushalts-
Im Verwaltungs-	Im Vermögens-		stelle
haushalt	haushalt		
2000	2000		

Kämmererei

Stellungnahme RPA:

keine Bedenken

siehe Anlage

Prüfer RPA

Stellungnahme Umweltamt:

keine Bedenken

siehe Anlage

Umweltamt